

Projekttag-News

Bruchhausen-Vilsen

Freitag, 09. März 2018

Frühlingsfest

Frühlingsfest - ein voller Erfolg



In den vergangenen zwei Tagen wurden am Gymnasium Bruchhausen-Vilsen Projekttag zu dem Thema "Gesund lernen - gesund leben" durchgeführt. Auf

dem heutigen Frühlingsfest öffnet die Schule ihre Tore für alle Gäste und Interessierte und präsentiert die Ergebnisse. Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Erste-Hilfe-Kurs

Der externe Sanitäter Uli Rother führte mit einigen Schülern einen Erste-Hilfe-Kurs durch und präsentierte ihnen dabei wichtige und lebensrettende Maßnahmen. Dazu zählten beispielsweise das Anlegen von Verbänden oder auch die korrekte Wahl des Notrufs im Ernstfall. Besonders viel Wert wurde in diesem Projekt auf die Gruppenarbeit gelegt. Im Laufe der beiden Tage



mussten die Schüler nachgestellte Notsituationen meistern, wie z.B. das Tragen einer Brille, die das Anlegen des Verbandes erschwert. Die Übungen sollen den Schülern in lebensgefährlichen Situationen helfen.

Stressabbau im Alltag

Das Projekt "Stressabbau im Alltag" unter der Leitung von Herrn Bock beschäftigte sich mit dem Thema Stress im Schulalltag. Unter seiner Leitung entwickelten die Schüler Plakate, die sich mit den Folgen vom Stress im Alltag auseinandersetzen. Das Ziel der Schüler ist die Erforschung von präventiven Methoden, die gegen den Stress helfen können.

Den Bienen auf der Spur

Der bienenbegeisterte Lehrer Herr Stöwer, Schüler des 11. Jahrgangs sowie Schüler der Klassen 6g1 & 6g2 haben sich in den Projekttagen mit Bienen und deren Vermehrung beschäftigt.

In den beiden sechsten Klas-

sen war dafür sogar ein Imker als Redner zu Gast. Er hielt einen Vortrag über die verschiedenen Funktionen und Arbeiten von Bienen, so dass die Schüler viel Neues über die kleinen Nutztiere lernen konnten. Im Jahrgang

11 ging es vorwiegend um die Vermehrung sowie die Chromosomensätze der Bienen. Dazu wurden Graphiken ausgewertet und auf zahlreiche biologische Grundlagen zurückgegriffen.

Lebensstile und Gesundheit



Wie beeinflusst der eigene Lebensstil die Gesundheit? Mit dieser Frage haben sich die Schüler der 9g3 beschäftigt und anschließend einen Präsentationsparcours mit Stationen konzipiert. Dort klären sie Interessierte über Themen wie Sport, Ernährung und Essstörungen auf. Die Erarbeitung der

Stationen erfolgte sehr schüler- und handlungsorientiert, sodass die Schüler die Informationen völlig individuell in Form von Tests, Filmen und weiteren Formen präsentieren dürfen. Die Klasse will den Menschen mit ihrem Projekt vor allem einen reflektierten Umgang mit ihrer eigenen Gesundheit vermitteln.

Gesundheitsweltkarte erstellt

Im Rahmen der Projekttag beschäftigte sich die Klasse 9g2 mit verschiedenen Gesundheitssystemen auf

der ganzen Welt. So fokussierten sie sich u.a. auf Lebenserwartungen und Krankheiten. Eine spannende Erfahrung...

Alternative Arzneimittel

Wussten Sie, dass das Stifte kauen gegen Kopfschmerzen hilft? Manchmal braucht man keine Medikamente, um Symptome zu lindern oder Krankheiten vorzubeugen.

Die Schüler der 10g3 haben diese alternativen Arzneimittel und Methoden für Sie zusammengetragen und präsentieren diese mit Plakaten und Vorträgen. Von exotischen bis hin zu häuslichen Heilmitteln ist alles dabei, wobei es auch die Möglichkeit gibt, selbst hergestellte Peelings und Cremes zu kaufen.

Selbstversuche mit Jens

Die Klasse 8g1 führte mit der Betreuung und Unterstützung von Frau Meyer-Dierks und Herrn Warfelmann Selbstversuche durch. In Gruppen produzierten die Schüler gesunde Alternativen zu ungesunden Lebensmitteln wie Gummibärchen und Kuchen ohne Zucker. Des Weiteren verglichen sie teure und günstige Lebensmittel miteinander.



Gesunde Snacks

Die Schüler der 10g1 erarbeiteten im Laufe der Projekttag Möglichkeiten sich gesund zu ernähren. Dazu kreierten sie gesunde Snacks und eigene Dips und recherchierten die darin enthaltenen Nährstoffe. Als Beispiel sei hier nur ein toller Avocado-Dip mit Gemüse genannt. Dieser soll sogar das Immunsystem stärken. Ein Besuch dieser Gruppe lohnte sich darüber hinaus aufgrund der sehr leckeren und liebevoll zubereiteten Schnittchen.



Entspannen - aber wie?



Die Schüler der 8g3 konzentrierten sich während der Projekttagge auf die geistige Entspannung.

Mit Fantasiereisen, autogenem Training und progressiver Muskelentspannung versuchen die Schüler laut Herrn Runge „ihren inneren Entspannungspol“ zu finden.

Hierbei konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und dachten sich sogar eigene Übungen für sich und ihre Mitschüler aus. Dadurch lernten die Schüler einige Methoden, um vor allem den stressigen Schulalltag gelassen meistern zu können.

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

Auch in diesem Jahr ist das Projekt "Schule ohne Rassismus" wieder aktiv.

Seit drei Jahren setzt sich die stetig wachsende Gruppe von Schülern unter Leitung von Herrn Schöning und Frau Winkelmann für ein großes Toleranzverständnis an unserer Schule ein. Mit Flyern, Erklärungsvideos und Konzerten (Turn up 4 Tolerance) wollen sie das Interesse an Politik wecken sowie das Gemeinschaftsgefühl in unserer Schule stärken. Das nächste große Projekt heißt "Stolpersteine": In ganz Bruchhausen-Vilsen sollen goldene Gedenksteine vor Häusern von deportierten Juden platziert werden. Mit der zugehörigen App kann man dann die Hintergrundgeschichte der Opfer in Erfahrung bringen.

Ich bin gesund, wenn...?

Diese Frage stellten sich die Schüler der 6g4. Dazu erstellten sie mithilfe von Zeitschriften vielseitige Collagen, sodass sie ihre eigene Definition von „gesund“ kreativ darstellen konnten. Des Weiteren wurden in Kleingruppen verschiedene Projekte erarbeitet. Unter anderem erstellten sie einen



Sportparcours, um Anregungen zur Integration von Sport im Alltag zu geben.

Gesund & Knackig

Auch die Kleinsten haben sich schon ausgiebig mit unserer Gesundheit auseinandergesetzt. Die 5g4 hat sich für das Thema Obst entschieden. Hierbei erforschten sie sowohl die Inhaltsstoffe als auch die Herkunft unterschiedlichster Obstsorten. Die Ergebnisse werden in Form von bunt gestalteten Plakaten in einer abwechslungsreichen Ausstellung präsentiert.

Gesunde Vielfalt

Die 7g1 setzte sich mit zwei verschiedenen Themengebieten auseinander: Am 1. Projekttag besuchten sie eines der örtlichen Altersheime. Während sie mit den Heimbewohnern spielten und bastelten, erforschten sie die Gesundheit im Alter. Am 2. Projekttag ging es dann um eine sehr aktuelle Frage: Ab wann kann man von Mediensucht sprechen? Hierzu recherchierte die Klasse ausgiebig.

Sport-LK revolutioniert den Abi-Lauf



Der Sport-Leistungskurs des 11. Jahrgangs plante während der Projekttag den Abi-Lauf für den Herbst 2018. Damit dieser ein voller Erfolg wird, wurden viele neue und kreative Ideen eingebracht. Neben dem traditionellen Lauf soll es nun auch einen Abi-Parcours und ein Bodentrampolin geben.

Sucht und Aggression

Unter der Leitung von Herrn Schöning behandelte die Klasse 7g3 das Thema Sucht. In Kleingruppen beschäftigten sich die Schüler mit verschiedenen Arten von Sucht, wie z.B. der Drogensucht, Selbstverletzung, Mediensucht oder auch Essstörungen. Ziel dabei war u.a. der Aufbau einer „Suchtlandschaft“ in Raum 106, die die Besucher des



Frühlingsfestes durchlaufen können, um sich dabei ein Bild über die Süchte machen zu können.

Sportabzeichen im Ronolulu

Am ersten Projekttag waren die Schüler der fünften Klassen im Ronolulu in Rotenburg, um dort die Kategorien Ausdauer und Sprint im Schwimmen zu absolvieren. Die Fünftklässler versuchten im Rahmen dieser Projekttag ihr Sportabzeichen zu erhalten. Sie berichteten, dass sie dort nicht nur schwimmen konnten, sondern auch noch

Zeit zum „Plantschen“ hatten. Am zweiten Projekttag bestand für die Schüler dann die Möglichkeit, die Kategorie Ausdauerlauf in der Mensasporthalle abzudecken. Die Leitung übernahmen dabei Frau Schiepanski, Frau Arndt und Frau Sondermann. Insgesamt waren es zwei sehr sportliche Tage.

In eigener Sache:

Die Gruppe "Dokumentation" hatte während der Projekttag sicherlich die angenehmste Aufgabe: Wir durften bei allen Projekten hineinschnuppern, die Aktivitäten beobachten, die Teilnehmer ausfragen und Fotos schießen.

Das Produkt unserer Neugier halten Sie gerade in den Händen. Wir hoffen, Ihnen hat diese kleine Dokumentation der lebendigen zwei Projekttag unter dem Motto "Gesund lernen - gesund leben" Freude bereitet und interessante Informationen geliefert.

An der Erstellung waren beteiligt: Laura Bormann, Norick Windhorst, Marc Stüve, Felix Seidel, Finn Schierenbeck, Artur Jäger, Navid Hamdard, Henrik Dudde, Mila Wesseling, Noah Brasseur, Katharina Leinweber und Sarah Stotz-Battram



Die Fremdsprachen stellen sich vor

Die Fachschaften Französisch, Latein und Spanisch nutzen die Projektstage und das Frühlingsfest, um die jeweiligen Unterrichtsinhalte und thematischen Schwerpunkte ihrer Fächer vorzustellen. Die Besucher hatten dabei die Möglichkeit an Spielen teilzunehmen, landestypische Musik zu hören oder leckere Köstlich-

keiten zu genießen. Sie konnten sich hier auch einen Einblick über die Lehrwerke und den Aufbau des Unterrichts verschaffen. Fachlehrer standen zudem in den Räumen und konnten alle Fragen beantworten.



Gesund frühstücken? – Aber klar!

Wie kann man gesund in den Tag starten? Dieser Frage ging Frau Licbarski mit ihrer Klasse, der 6g3, auf den Grund.

Die Schüler setzen sich mit der Ernährungslehre auseinander. Daher ging es natürlich auch um die Frage wie man das "Nutellabrot" umgehen kann ohne dabei auf ein leckeres Frühstück verzichten zu müssen. Außerdem konzipierten die Schüler kreative gesunde Rezepte



für ein schmackhaftes Frühstück. Daraus entstanden vielfältige gesunde Alternativen mit einer Vielzahl an Gemüse und Früchten.

Du bist, was du isst!

Sechs Schüler des 11. Jahrgangs wählten den chemischen Weg, um der Gesundheit auf den Grund zu gehen. Bei ihrem Besuch in einer Firma in Bremen lernten sie alles rund um den Honig. Hierbei wurden ihnen Fragen, wie „Wo kommt der Honig her?“ oder „Aus welchen Blüten wird er gewonnen?“ ausführlich beantwortet.

Schließlich durften sie dann selber Hand anlegen. Durch verschiedenste Versuche zersetzten sie, unter Leitung von Herrn Rebesky, Nutella in seine Inhaltsstoffe, um zu überprüfen, ob tatsächlich drin ist was drauf steht.

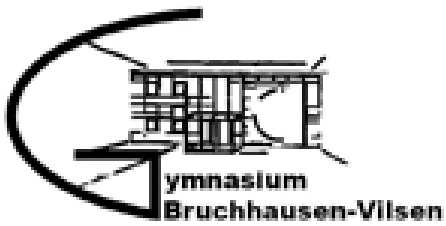
Ihre Ergebnisse präsentieren sie im Chemieraum sowohl als Diashow als auch in Form von Ausstellungsversuchen und Verkostungen.

Geheimtipp für den kleinen Hunger

Der 11. Jahrgang veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen großen Kaffee- und Kuchenverkauf im Raum 118/120. Mithilfe dieses Erlöses kann der Jahrgang wichtige Einnahmen für sein Jahrgangskonto sammeln. Hierdurch wird die Finanzierung der Veranstaltungen im Rahmen des Abiturs erleichtert.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit seinen Liebsten eine Freude zu machen: Mit der Osteraktion kann man Schülern einen lieben Ostergruß sowie eine süße Kleinigkeit zukommen lassen.

Guten Appetit!



Unsere Kooperationen:



Unsere Auszeichnungen:



Schön, dass Sie heute bei uns waren!